

Für die Zukunft gesattelt.

- TOP 3 -

Bericht zur Haushaltssituation 2013

- Stichtag 15.10.2013 -

Finanzausschuss am
03. Dezember 2013





Prognose auf den Jahresabschluss 2013

Bezeichnung	Ansatz 2013 in T€	Prognose 2013 in T€	Abweichung in T€
Stand Ausgleichsrücklage am 01.01.2013	5.491	5.491	0
Entnahme 2013 lt. HH-Satzung 2013 bzw. Prognose 2013	-4.031	-4.630	-599
Stand Ausgleichsrücklage am 01.01.2014	1.460	861	-599

- prognostizierter Fehlbetrag entfällt in vollem Umfang auf den allgemeinen Kreishausbank

Wesentliche Veränderungen



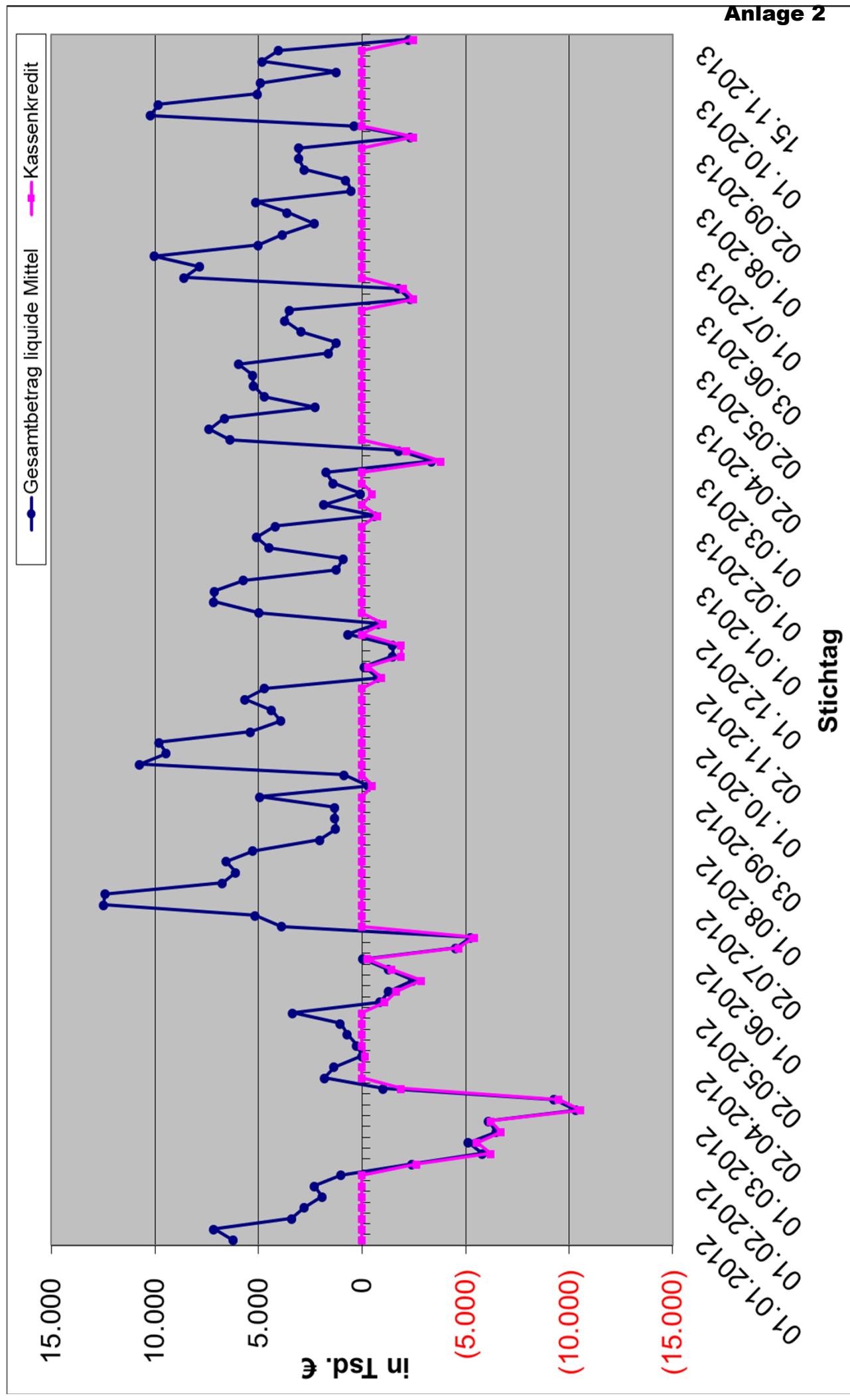
- Bereich des Jugendamtes (+77 T€)
 - hauptursächlich = Elternbeiträge
- Bereich Gebührenhaushalte (+443 T€)
 - hauptursächlich Rettungsdienstgebühren
 - jedoch Mehrerträge Rettungsdienst + Sonderposten für Gebührenausgleich in gleicher Höhe = insg. neutral
- Minderaufwendungen Umsetzung Rufbereitschaft Rettungsdienst (+220 T€)
- Personal- und Versorgungsaufwendungen (-177 T€)
- Abrechnung ELAGÄndG (+/- 1.680 T€)
 - Mehraufwand + Bedarfsumlage in gleicher Höhe

Ausblick



- Ergebnis im Vergleich zum letzten Bericht erneut leicht verbessert (rd. +273 T€)
- Für Haushaltshaushalt ausgleich 2014 stehen vermutlich noch rd. 860 T€ zur Verfügung

Liquiditätsentwicklung des Kreises Warendorf vom 01.01.2012 – 15.11.2013



Vermögensanlagen des Kreises



kvw Versorgungsfonds	
Einzahlungen im Jahr:	in Höhe von Mio. €
2011 u. 2012	5,40
2013 (30.10.)	1,00
Summe Einzahlungen:	6,40
Vermögensstand am 06.11.2013:	6,91
WGZ-Bank, Wert sicherungsanlage	
Einzahlungen im Jahr:	in Höhe von Mio. €
2012	5,00
Summe Einzahlungen:	5,00
Vermögensstand am 30.09.2013:	5,28
Einzahlung am 13.11.2013	1,00
vrs. Vermögensstand November 2013	6,28
Summe Einzahlungen in Vermögensanlagen	12,40
vrs. Vermögensstand November 2013	13,19

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf

www.kreis-warendorf.de

